

J O H A N N S E B A S T I A N B A C H

O JESU CHRIST, MEINS LEBENS LICHT

SATB, 2 Litui, Strings & Continuo

SATB, 2 Litui, Cornetto, 3 Trombone

BWV 118

O Jesu Christ, meins Lebens Licht

J.S.Bach

Musical score for measures 1-6. The score includes parts for:

- Lituo 1
- Lituo 2
- Violino I / Cornetto
- Violino 2
- Trombone I
- Viola
- Trombone II
- Soprano
- Alto
- Tenore
- Basso
- Continuo / Trombone III

The key signature is B-flat major (two flats). The time signature is common time (C). A repeat sign is present at the beginning of the first measure.

Musical score for measures 7-12. This section continues the instrumental and vocal parts from the previous system. The vocal parts (Soprano, Alto, Tenore, Basso) remain silent in these measures. The instrumental parts continue with their respective melodic and harmonic lines.

13

19

O Je - su Christ, meus Le - Je - su Christ, meus Le - bens Licht, o Je - su
 O Je - su Christ, meus Le - bens Licht, o Je - su Christ, meus

bens Licht,

Je - - - su Christ, meus Le - bens Licht,

Christ, meus Le - - - - - bens Licht,

Le - - - bens Licht, meus Le - bens Licht,

mein Hort, mein

mein Hort, mein

mein Hort,

37

Trost, mein Zu - ver - sicht,
Trost, mein Hort, mein Hort, mein
Hort, mein Trost, mein Hort, mein
Trost, mein Zu - ver - sicht, mein Hort, mein

43

Trost, mein Zu - ver - sicht, auf
Zu - ver - sicht, auf Er - den
Trost, mein Zu - ver - sicht,

49

auf Er - - den bin_ Er - den bin_ ich nur ein Gast, nur ein Gast, auf Er - - den bin_ ich nur ein Gast, nur_ ein Gast, auf Er - - auf Er - den_ bin_ ich

55

ich nur ein Gast_ bin ich nur_ ein Gast, auf Er - den bin ich_ nur ein Gast, bin_ - den bin ich nur ein Gast, ein Gast, auf Er - den bin ich, bin_ nur ein Gast, auf Er - den bin ich nur ein Gast, bin ich

61

– ich nur ein Gast,
 – ich nur ein Gast,
 nur ein Gast

67

und drückt mich sehr der
 und drückt mich sehr

7 6 5 4 2 6

73

und drückt mich sehr der Sünden
 Sünden Last, der Sünden Last, und drückt mich sehr der Sünden
 der Sünden Last, und drückt mich sehr der Sünden

6
4

79

und drückt mich sehr der Sünden
 Last, und drückt mich sehr der Sünden Last,
 Last, und drückt mich sehr der Sünden Last, und drückt mich sehr
 Last, und drückt mich sehr der Sünden Last, und drückt mich

85

den Last.

und drückt mich sehr der Sün - den Last, der Sün-den Last.

der Sün-den Last, der Sün - - - den Last.

sehr der Sün - - - den Last, der Sün - den Last.

Dal Segno

91

97

103

2. Ich hab vor mir ein schwere Reis
zu dir ins himmlisch Paradeis;
das ist mein rechtes Vaterland,
darauf du hast dein Blut gewandt.

3. Zur Reis ist mir mein Herz sehr matt,
der Leib gar wenig Kräfte hat;
allein mein Seele schreit in mir:
Herr, hol mich heim, nimm mich zu dir!

4. Drum stärk mich durch das Leiden dein
in meiner letzten Todespein;
dein Blutschweiß mich tröst und equick,
mach mich frei durch dein Band und Strick!

5. Dein Backenstreich und Ruten frisch
der Sünden Striemen mir abwisch,
dein Hohn und Spott, dein Dornenkron
laß sein mein Ehre, Freud, und Wonn.

6. Die heiligen fünf Wunden dein
laß mir rechte Felslocher sein,
darein ich flieh als eine Taub,
daß mich der höllisch Weih nicht raub.

7. Dein Durst und Gallentrank mich lab,
wenn ich sonst keine Stärkung hab;
dein Angstgeschrei komm mir zu gut,
bewahr mich vor der Höllen Glut.

8. Wenn mein Mund nicht kann reden frei,
dein Geist in meinem Herzen schrei;
hilf, daß mein Seel den Himmel findt,
wenn meine Augen werden blind.

9. Dein letztes Wort laß sein mein Licht,
wenn mir der Tod das Herz zerbricht;
behüte mich vor Ungebärd,
wenn ich mein Haupt nun neigen werd!

10. Dein Kreuz laß sein mein Wanderstab,
mein Ruh und Rast dein heilges Grab,
die reinen Grabetücher dein
laß meinen Sterbekittel sein.

11. Laß mich durch deine Nägelmal
erblicken die Genadenwahl;
durch deine aufgespaltne Seit
mein arme Seele heimgeleit!

12. Auf deinen Abschied, Herr, ich trau,
darauf mein letzte Heimfahrt bau;
tu mir die Himmelstür weit auf,
wenn ich beschließ meins Lebens Lauf

13. Am Jüngsten Tag erweck meinn Leib,
hilf, daß ich dir zur Rechten bleib,
daß mich nicht treffe dein Gericht,
welchs das erschrecklich Urteil spricht.

14. Alsdann meinn Leib erneure ganz,
daß er leucht wie der Sonne Glanz
und ähnlich sei deinm klaren Leib,
auch gleich den lieben Engeln bleib.

15. Wie werd ich dann so fröhlich sein,
werd singen mit den Engelein
und mit der Auserwählten Schar
ewig schauen dein Antlitz klar.